

Presseinformation

Rhön-Rennsteig-Sparkasse fördert die "Beste Inszenierung". Die Auszeichnung geht an André Bücker für "John Gabriel Borkman" von Henrik Ibsen.

Meiningen, 10. Dezember 2020

Seit nunmehr 13 Jahren fördert die Rhön-Rennsteig-Sparkasse die beste Inszenierung des Jahres am Meininger Staatstheater mit einer Zuwendung in Höhe von 2.500,- Euro. Der diesjährige Preisträger André Bücker erhält die Auszeichnung für seine Inszenierung von Ibsens Werk "John Gabriel Borkman".

Die Förderung dieses kulturellen Ereignisses ist Bestandteil des umfassenden kulturellen Engagements der Sparkasse im Meininger Staatstheater. Dazu gehört auch die enge Zusammenarbeit mit den Meininger Theaterfreunden e.V., die mit ihren über 600 Mitgliedern aus den 14 Neuproduktionen der Spielzeit 2019/2020 den Preisträger auswählten.

Michael Kraus, verantwortlich für das gesellschaftliche Engagement des regionalen Finanzinstitutes, sprach – auch im Namen des Vorstands und der Mitarbeiterschaft - mit großem Respekt von der Regiearbeit André Bückers. "Es macht uns immer wieder stolz, mit unserem Engagement zugunsten des Gemeinwohls Kulturförderung zu betreiben und derartige Projekte zu unterstützen. Dieses Bekenntnis ist um so wichtiger, wenn man die aktuelle Situation betrachtet. Allein im Jahr 2019 hat die Rhön-Rennsteig-Sparkasse über 115.000 Euro für kulturelle und touristische Initiativen bereitgestellt."